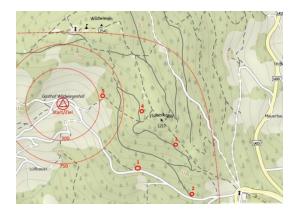
80m Fuchsjagd des ADL 605 auf der Wildwiese am 9.9.2017.

von OE6GC, ARDF Referent DV

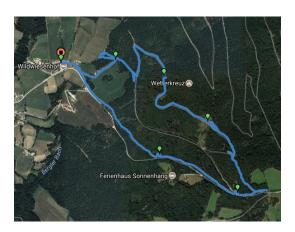
Die Fuchsjagd auf der Wildwiese wurde wieder von Karl, OE6FZG mit seiner XYL Cilli und Enkel David, in bewährter Form ausgelegt. Die Wieldwiese liegt auf über 1000m Seehöhe in einem landschaftlich außerordentlich lieblichen Umfeld. Die Fuchsjagd fand bei strahlend schönem Wetter mit Temperaturen um die 20 Grad statt.

Briefing um 10:30 und Start wie geplant um 11:00. Alle Teilnehmer waren hatten sich zeitgerecht angemeldet, mni tnx vom Ausrichter dafür.

Folgende Karte, natürlich ohne eingezeichneten Füchse erhielten wir:



Die GPS-Auswertung zeig Details meines Laufes.



Großteil erfolgte dieser über das vorhandene Wegenetz und es sind auch keine gravierenden Umwege ersichtlich, dennoch reichte es diesmal nur für den letzten Platz.

Zugegeben, ich machte einige Fehler beim Dreier und den Fünfer habe ich überlaufen, was halt jedes Mal mindestens fünf Minuten kostete, bis eben diese Füchse wieder an der Reihe waren.

Alle DF1FO Sender, Leistung 0,5 W in etwa 6 m Höhe, waren gut zu hören, die gesamte Streckenlänge betrug etwas über 5 km, bei mir waren es durch die Umwege 5,6km.

Leider gab es einige technische Probleme. Der Dreier Fuchs hatte starke Lautstärkeschwankungen, so als ob die Antenne einen Wackelkontakt hätte und der Zielfuchs fiel aus. Die Gründe werde ich noch ermitteln und die Fehler beheben. Beim Zielfuchs scheint ein Problem mit der Stromversorgung zu sein, da die NiMh Akkus doch schon sehr lange verwendet werden und vermutlich nicht mehr ausreichende Kapazität aufweisen.

Bei SWL Cornelia, sie machte erst das zweite Mal bei einer Fuchsjagd mit, funktionierte nach dem zweiten Fuchs der V/R Taster des Leihpeilers nicht mehr, was sie natürlich sehr irritierte. Ich hatte bereits vorher einmal bei einem anderen Leihpeiler einen V/R Taster zu tauschen, da dieser plötzlich keinen Kontakt mehr machte. Dürften eben billige chinesische Taster sein, bessere erhält man ja auch nur schwierig. Ein versierter Fuchsjäger wäre damit wohl irgendwie zurecht gekommen, für einen Anfänger aber macht das schon Probleme.

Trotz dieses bekannt schönen Umfeldes auf der Wildwiese und auch des guten Gasthauses Wildwiesenhof, bei dem Karl Start und Ziel einrichtete und auch der hervorragenden Küche, welche wir vor der Siegerehrung genießen konnten, fielen diesmal leider viele treue FuchsjägerInnen aus. So starteten eben leider nur 7 Fuchsjäger in der Klasse ÖVSV und 2 Fuchsjägerinnen in der Gästeklasse. Wie man auf den Fotos erkennen kann, machte es letztendlich allen Spaß mitgemacht zu haben, dabei gewesen zu sein!

Auch der Nachwuchs ist bereits anwesend gewesen, denn Matthias brachte seine Jenny mit dem erst 4 Wochen alten Stammhalter mit!

Nach Rückkehr aller Läufer und nach Konsumation einer Stärkung im Gasthaus, gab es dann die feierliche Siegerehrung durch Karl, OE6FZG und OE6MY, welcher in Vertretung des Ortsstellenleiters ADL 605 zu dieser Fuchsjagd kam.

Dabei kam heraus, dass die siegesgewohnten Kollegen auch feststellen mussten, dass es bei Fuchsjagden immer Überraschungen gibt! Die Sieger auf den Stockerlplätzen erhielten schöne Pokale und es wurden von Karl mit Hilfe von XYL Cilli und Enkel David zahlreiche Sachpreise verlost.

Auf der ARDF Homepage sind sehr viele weitere Fotos von diesem wirklich sehr gelungenen Fieldday unter http://oevsv.at/funkbetrieb/ardf/ in der Spalte "Bericht" der Übersichtstabelle zu finden.

Ich danke OE6FZG, Cilli und David für ihre Mühe und hoffe, dass wir Fuchsjäger uns auch 2018 wieder auf der Wildwiese oder auch einer anderen schönen Lokation im Bezirk Weiz bei so idealem Wetter treffen können.

73, Harald OE6GC

Nachfolgende Fotos stammen von OE6FZG, OE6LGF und OE6GC.

Auswertung 80m ARDF-Wettbewerb Weiz - Wildwiese 09.09.2017

Weiz - Wildwiese ADL605 , Zeitlimit. 120 min. 5 Sender, Ausrichter: Karl Zool

ARDF-Austria Homepage http://ardf.oevsv.at

Zeitlimit nach Wertungszeit

Gäste-Klasse GII, für Cupwertung 2017: LM/OE6, CEM Rang Name	Call	Laufzeit	Startzeit Zielzeit	Wertungszeit	Jahrg	jang/LF	т
1 Waltraud Länger	OE6/SWL	01:05:55	11:00:00 12:05:55	00:54:09	1961	0.745	5
2 Cornelia Kresse	OE6/SWL	02:15:01	11:05:00 13:20:01	01:58:22	1969	0.8239	2

ÖVSV-Klasse

	pwertung 2017: LM/OE6, OEM Name			Startzeit Zielzeit	Wertungszeit	Jahrgang/LF Tx		
1	Matthias Schreiner	OE6SMG	00:37:22	11:15:00 11:52:22	00:37:22	1990	1	5
2	Horst Thaller	OE6STD	00:58:05	11:05:00 12:03:05	00:49:50	1956	0.7972	5
3	Alexander Hofer	OE6GRD	01:00:46	11:10:00 12:10:46	00:52:44	1958	0.8113	5
4	Gerhard Lettner	OE6TGD	01:03:08	11:00:00 12:03:08	00:54:48	1958	0.8113	5
5	Werner Veit	OE6VWG	01:07:46	11:00:00 12:07:46	00:55:27	1948	0.7402	5
6	Gerhard Länger	OE6LGF	01:06:52	11:00:00 12:06:52	00:59:41	1963	0.8465	5
7	Harald Gosch	OE6GC	01:20:27	11:05:00	01:02:28	1942	0.6808	5



























































